

Hoffnung stiften

Religion und Kultur

Begegnungen und Natur



Preise

2.997 € (DZ.), 3.667 € (EZ.) – ab 25 TN.

ohne Flüge: 2.197 € (DZ), 2.867 € (EZ).

Im Preis eingeschlossen: Linienflug; Übernachtungen mit Halbpension; deutschsprachige Reiseführung, theologische Reisebegleitung; klimatisierter Reisebus, Eintritte,

Nicht im Preis eingeschlossen:

Transfer nach/von Frankfurt (Rail&Fly für 80 € möglich), 110 € Trinkgelder (Unterkünfte, Busfahrer, Reiseführer), Getränke in Hotels und Restaurant, Mittagimbiss.

Gruppenversicherung (Reiserücktritt, Unfall, Gepäck, Notfall):

Sie wird bei ausreichend Interesse angeboten (ca. 120 €).

Krankenversicherung im Ausland:

Bitte prüfen, ob ausreichender Versicherungsschutz besteht.

Eindrücke von den Reisen 2010-2019 und Anmeldeformular unter:

www.t-sternberg.de/israel



Auf dieser besonderen, altersgemischten Reise werden wir nicht alles sehen, was man in Israel und im Westjordanland sehen kann. Dafür wollen wir aber wirklich er-leben und spüren, was wir sehen. Dazu gehört Zeit und ausreichend innere Muße, den Orten, Landschaften und Menschen zu begegnen ...

Gemeinsam mit Georg Roessler, einem der erfahrensten Reiseleiter in Israel, haben wir unser besonderes Programm zusammengestellt. Es verbindet wichtige Sehenswürdigkeiten mit intensiven Naturerlebnissen und bereichernden Begegnungen sowie mit freien Zeiten, in denen das Erlebte nachklingen kann. Und es trägt der besonderen Situation nach dem 07.10.2023 Rechnung ...

Kontakt

Kirchenrat Dr. Torsten Sternberg

Kriegsstr. 288, 76135 Karlsruhe

Mobil: 0152 0152 85 84

E-Mail: mail@t-sternberg.de

in Zusammenarbeit mit:



30.08. - 09.09.2026

Vortreffen: 14. Juni 2026



30.08.: Ankommen im Heiligen Land

Flug Frankfurt - Tel Aviv (10:15 - 15:25); Fahrt in den Norden nach Nes Ammim -Begegnungsort für jüdisch-christlich-arabischen Dialog.

Übernachtung: Nes Ammim Guesthouse

31.08.: Perspektiven im westlichen Galiläa

Nes Ammim: Herausforderungen nach dem 7.10.2023. Besuch bei Jalila Mazariv in Beit Zarzir: eine beduinische alleinerziehende Mutter, die neue Wege für Frauen in ihrer Gemeinschaft geht.

Wanderung an den Jordanquellen. Weiterfahrt zum See Genezareth.

Übernachtung: El Mul Golan Kibbutz Guesthouse

01.09.: Golan; Heilige Stätten am See Genezareth

Golan (Peace Vista); heilige Stätten am See Genezareth: Kafarnaum, Tabgha, Berg der Seligpreisungen. Abends: Ursachen des Nahostkonflikts.

Übernachtung: El Mul Golan Kibbutz Guesthouse

02.09.: Jordantal und Totes Meer

Fahrt durch den Jordangraben zur Taufstelle Jesu und entlang der kargen Landschaft der Judäischen Wüste zum Toten Meer. Dort (Schwebe-) Bad im salzhaltigsten Gewässer der Welt. Im Kibbutz Kalia genießen wir die Weite der Wüste und die Stille des Ortes.

Wenn Zeit bleibt: Spaziergang durch den Nationalpark Einot Zukim: Oase mit sprudelnden Süßwasserquellen, Einblicke in vergangene Kulturen und heutige ökologische Herausforderungen.

Sonnenuntergang über der judäischen Wüste.

Übernachtung: Kibbutz Kalia Guesthouse

03.09.: Wüste, Masada und Bethlehem

Aufstieg zur Felsenfestung Masada über die Westrampe (oder mit der Drahtseilbahn); Begehung der Anlage, Abstieg über den Schlangenweg (oder Drahtseilbahn);

Fahrt durch die Judäische Wüste nach Bethlehem.

In Bethlehem: Gespräch mit Suleiman Abu Dayyeh (Palästinensische Friedenskoalition) über die aktuelle politische Lage, Christ:innen in Palästina, neue Visionen für die israelisch-palästinensischen Beziehungen.

Übernachtung: Lifegate Garden (Bethlehem)

04.09. : Perspektiven aus Bethlehem und Beit Jala

Besuch der Reha-Einrichtung „Lifegate“ in Beit Jala, Gespräch mit dem Leiter über die Tagespolitik und die Lage der Christen in Palästina; Bethlehem: Altstadt, Geburtskirche.

Übernachtung: Lifegate Garden (Bethlehem)

05.09.: Jerusalem: Altstadt

Pilgereinzug vom Skopus-Berg, Via Dolorosa.

Gespräch mit einem Vertreter der deutschen evangelischen Gemeinde in Jerusalem.

Spaziergang durch die Altstadt Jerusalems zu zentralen Orten jüdischen, muslimischen und christlichen Lebens: Grabeskirche, Westmauer, Al-Aksa-Moschee. Übernachtung: Lutherisches Gästehaus (Altstadt)

06.09.: Jerusalem: Weststadt

Vorbei an der Knesset und der Hebräischen Universität zur Gedenkstätte Yad Vashem.

Gespräch mit einem Vertreter der Organisation Tag Meir, die sich als zivilgesellschaftliche Antwort auf Hassverbrechen für gesellschaftlichen Zusammenhalt

einsetzt.

Nachmittag: Zionsberg (Abendmahlssaal, Davidsgrab, Dormitio-Abtei mit Ort der Entschlafung Marias; Davidstadt (Hiskia-Tunnel).

Alternativ für wiederholt Mit-Reisende Zeit zur freien Verfügung: Wochenmarkt Machane Yehuda; ultraorthodoxes Viertel Mea Shearim; neue Nationalbibliothek; Rundgang auf der Stadtmauer um die Altstadt; Israel-Museum mit Schrein des Buches.

Übernachtung: Lutherisches Gästehaus.

07.09.: Tel Aviv: Bauhaus, Märkte, das alte Jaffa

Bauhaus-Architektur entlang des Rothschild-Boulevards, Carmel-Markt und Eindrücke vom modernen Stadtleben. Jaffa: malerische Altstadt, Hafen und Flohmarkt. Entspannter Ausklang in den Cafés und Kneipen von Jaffa.

Übernachtung: 7EVEN Hotel (Tel Aviv)

08.09.: Tel Aviv: Tag zur freien Verfügung

Am Strand kann das Erlebte nachklingen - oder man erkundet die Stadt „die niemals schläft“ auf eigene Faust: etwa das Peres Center for Peace and Innovation, das Rabin-Center, das Liebling-Haus, das Tel Aviv Museum of Art oder andere spannende Orte, die heute bequem zu Fuß, per Leihfahrrad oder per Straßenbahn erreichbar sind.

Abends: Abschlussrunde: Was nehmen wir mit?

Übernachtung: 7EVEN Hotel (Tel Aviv)

09.09.: Heimreise:

Flughafentransfer; Rückflug (16:30 - 20:05)

